



Pfarrgemeinde —
**Kirchen
thumbach**



GEMEINSAM
GESTALTEN

gefällt mir

**PFARRGEMEINDERATS-
WAHL 1. MÄRZ 2026**

*in der Pfarreiengemeinschaft
Eschenbach-Kirchentumbach*

Wichtige Informationen zur Wahl eines gemeinsamen Pfarrgemeinderates in der Pfarreiengemeinschaft Eschenbach – Kirchenthumbach:

Am **28. Februar/1. März 2026** finden turnusgemäß die Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Für die Wahlperiode 2026 – 2029 wird es in unserer Pfarreiengemeinschaft einen **gemeinsamen Pfarrgemeinderat** geben. Er soll künftig aus **16 gewählten Mitgliedern** bestehen. Das Wahlverfahren wird dabei paritätisch durchgeführt, was bedeutet, dass beide Pfarreien gleich viele Mitglieder im Pfarrgemeinderat haben – unabhängig von der Pfarreigröße, also **acht Pfarrgemeinderäte für Eschenbach und acht für Kirchenthumbach**.

Bei der Wahl gilt zu beachten:

- Jede Pfarrei wählt nur ihre Mitglieder in den Pfarrgemeinderat, so dass es auch **für jede Pfarrei einen eigenen Stimmzettel** gibt.
- Es können die Eschenbacher auch im Wahllokal in Kirchenthumbach wählen und die Kirchenthumbacher in Eschenbach.
- **Wahlberechtigt** in unserer Pfarreiengemeinschaft sind alle Katholiken, die am Wahltag das **14. Lebensjahr vollendet** und ihren ersten Wohnsitz in der Pfarreiengemeinschaft Eschenbach-Kirchenthumbach haben.
- Die **Wahllokale** werden in beiden Orten **jeweils im Pfarrheim** sein.

- **Öffnungszeiten Wahllokale:**

Pfarrheim Eschenbach

Samstag, 28. Februar 2026, 16.00 – 16.45 Uhr

Sonntag, 1. März 2026, 9.00 – 9.45 Uhr und 11.00 – 12.00 Uhr
15.30 – 17.00 Uhr

Pfarrheim Kirchenthumbach

Samstag, 28. Februar 2026, 17.00 – 17.45 Uhr und 18.45 – 20.00 Uhr

Sonntag, 1. März 2026 13.00 – 15.00 Uhr

- **Briefwahl** ist möglich!

Ausgabetermin für die Briefwahlunterlagen ab Mittwoch, 18. Februar 2026 in den

Pfarrbüros Eschenbach und Kirchenthumbach zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Wichtig:

Die Unterlagen zur **Briefwahl für die Wähler der Pfarrei Eschenbach** werden nur im **Pfarrbüro Eschenbach** ausgeben, für die **Wähler der Pfarrei Kirchenthumbach** nur im **Pfarrbüro Kirchenthumbach**!

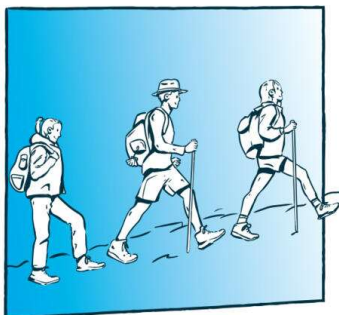
Letzter Ausgabetermin Briefwahl für Kirchenthumbach am Donnerstag, 26. Februar 2026, für Eschenbach am Freitag, 27. Februar 2026

Die Briefwahlunterlagen müssen **bis spätestens Sonntag, 1. März 2026, 15.00 Uhr** in einem der Briefkästen der beiden Pfarrbüros **zurückgegeben** werden.

- **Jeder Wähler hat maximal 8 Stimmen.**

Bitte gehen Sie zur Wahl und zeigen Sie damit, dass Ihnen das Wohl unserer Pfarrei am Herzen liegt.

Ein Licht weitergeben - Die Laterne steht für Hoffnung, Wärme und Orientierung. In der Dunkelheit schenkt sie Geborgenheit und zeigt, dass Glaube und Tradition von einer Generation zur nächsten weitergegeben werden.



Zusammen unterwegs - Wer pilgert, verlässt vertraute Pfade und macht sich auf den Weg zu neuen Zielen, auch auf inneren Wegen. Diese Szene zeigt, dass Glaube eine Bewegung ist, ein Aufbrechen in die Gemeinschaft mit Gott und miteinander. Kirche bedeutet, unterwegs zu sein - fragend, suchend und im Vertrauen auf das Ziel.

Kandidaten für die Pfarrgemeinderatswahl

Unsere 11 Kandidaten der Pfarrei Eschenbach



Braun Christina

Angestellte im
öffentlichen Dienst
54 Jahre



Danzer Michaela

Verwaltungsangestellte
55 Jahre



Forster Gregor

Realschullehrer
44 Jahre



Kastl Martin

Projektleiter
53 Jahre



Knechtel-Legath

Kathrin
Sozialbetreuerin
43 Jahre



Moschek Michaela

Reinigungskraft
57 Jahre



Nickl Johann

Amtsvormund
57 Jahre



Schultes Leonhard

Schüler
16 Jahre



Vichtl Christine

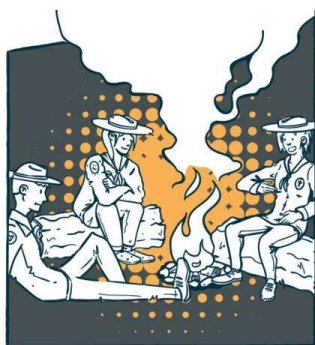
Rentnerin
67 Jahre



Wiesent Inge
Landwirtin
60 Jahre



Wittmann Claudia
Kauffrau im Einzelhandel
42 Jahre



Lagerfeuer ist cool, bei allen Generationen. Wärme, Gespräch und Miteinander - Ein Lagerfeuer ist ein Ort des Austauschs, der Freundschaft und des Zusammenhalts. Hier kommen Menschen unterschiedlichen Alters zusammen, teilen Geschichten und singen. Die Szene zeigt, dass Kirche ein Raum ist, in dem Gemeinschaft wächst und Glauben erfahrbar wird.

Zwischen Tradition und Moderne - Die Verbindung von Weihrauchfass und Drohne symbolisiert eine Kirche, die in ihren Wurzeln verankert bleibt, sich aber neuen Ausdrucksformen öffnet. Spiritualität und moderne Technologien müssen kein Widerspruch sein - sie können sich ergänzen und neue Wege des Glaubens aufzeigen.



Mitbestimmen und Verantwortung übernehmen - Kirche lebt von Teilhabe. Hier und besonders in der Jugendarbeit wird Demokratie eingeübt. In der Pfarrgemeinde zählt jede Stimme, wenn es um gemeinsame Entscheidungen geht. Diese Szene zeigt, dass Mitgestaltung und Demokratie nicht nur Prinzipien der Gesellschaft sind, sondern auch den Glauben und das Miteinander in der Kirche prägen.

Unsere 10 Kandidaten der Pfarrei Kirchenthumbach



Biersack Regina

Tätig im Verkauf
61 Jahre



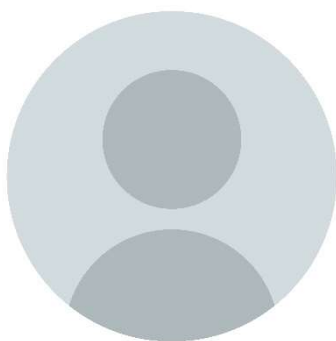
Dietel Anna Maria

Rentnerin / Mesnerin
69 Jahre



Eckert Kerstin

Lehrerin
52 Jahre



Fischer Julius

Geoökologe
27 Jahre



Gutte Lukas

Zimmermann
18 Jahre



Lehner Barbara

Schülerin
24 Jahre



Preuschl Michael

Berufskraftfahrer
43 Jahre



Ritter Michael

Qualitätssicherheits-
experte
38 Jahre



Sendlbeck Sandro

Student
20 Jahre



Wittmann Karin

Bäckermeisterin
48 Jahre

Allen aufgestellten Kandidaten ein herzliches Vergelt's Gott für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in unserer Pfarrgemeinde!



Vielstimmig und doch vereint - In Chören und Musikgruppen finden Menschen zusammen, unabhängig von Alter, Herkunft oder Erfahrung. Musik verbindet über Sprachgrenzen hinweg und trägt den Glauben in die Welt. Die Szene zeigt, dass Kirche dort lebendig ist, wo Menschen gemeinsam singen, beten und einander zuhören.



Für die Zukunft sorgen - Das Pflanzen eines Baumes ist ein Zeichen der Hoffnung und des verantwortungsbewussten Handelns. Diese Szene erinnert daran, dass die Verantwortung für die Schöpfung ein zentraler Auftrag der Kirche ist. Glaube zeigt sich auch im achtsamen Umgang mit der Welt, die wir den kommenden Generationen hinterlassen.

Essensausgabe

Teilen, wo es nötig ist - Niemand soll vergessen oder allein gelassen werden. Die Essensausgabe steht für konkrete gelebte Nächstenliebe und soziale Verantwortung. Kirche zeigt sich dort, wo Menschen für andere da sind - im Teilen von Brot, im offenen Ohr für Sorgen und mit einem großen Beratungsangebot in unterschiedlichsten Lebensbereichen für alle.





PFARRGEMEINDERATS- WAHL 1. MÄRZ 2026



www.pgrbayern.de

GEMEINSAM
GESTALTEN
gefällt mir